

OSTERN IN BASEL

5 Tage Busreise

2. – 6. April 2021

Kunstmuseum Basel – Vitra Campus

Verdis „Messa da Requiem“

„La Traviata“ in der Kulturszenierung von Benedikt von Peter und Nicole Chevalier

Basels Altstadt ist eine der am besten erhaltenen und schönsten in Europa. Hier schlägt das Herz der Stadt: Die engen Gässchen und die versteckten Plätze mit über 180 Brunnen machen sie genauso aus wie die vielen jahrhundertealten Gebäude und Blickfänge wie das Rathaus oder das Basler Münster. Einen spannenden Kontrast dazu bieten die zahlreichen modernen Bauten renommierter Architekten. Basel ist auch für seine vielen Kunst- und Kulturinstitutionen von Weltrang berühmt. Fast 40 Museen von internationalem Rang zeigen ihre wertvollen Bestände. Das städtische Kunstmuseum stellt dabei die wichtigste öffentliche Kunstsammlung der Schweiz dar.

Neben der ergreifenden „Messa da Requiem“ in Starbesetzung erwartet Sie eine ungewöhnliche, wie einzigartige „La Traviata“ im Theater Basel. Violetta ist allein auf der Welt. Nicole Chevalier ist allein auf der Bühne. Die amerikanische Starsopranistin begeistert mit ihrer bewegenden Soloperformance seit Jahren das Publikum. Benedikt von Peter hat eine radikal verdichtete Einsamkeitsstudie inszeniert, ebenso heutig wie zeitlos.

Karfreitag, 2. April – 8.30 h ab München. Busfahrt vorbei an Memmingen in die Schweiz. Über Zürich geht es nach Basel. Gegen 15.00 h ist die Ankunft im Hotel vorgesehen.

Nach einem frühen Abendessen Spaziergang zum 350 m entfernten **Stadtcasino Basel** zu Giuseppe Verdis „**Messa da Requiem**“. Dirigent: Facundo Agudin – Chor: Basler Gesangsverein, Orchester: Sinfonieorchester Basel – mit: Svetlana Aksenova, Ramón Vargas, Dilara Baştar, Rubén Amoretti.

Samstag, 3. April – Heute lernen wir Basel bei einer ausführlichen **Stadtführung** kennen. Vormittags erhalten wir erste Eindrücke bei einer Übersichtsfahrt in die äußeren Stadtbezirke, wo neben großzügig angelegten Jugendstilvierteln Highlights moderner Architekten wie Herzog & de Meuron, Mario Botta, Richard Meier u.a. zu entdecken sind.

Den Nachmittag widmen wir der stimmungsvollen Altstadt. Sie gehört zu den intaktesten und schönsten der Schweiz. Ihr geistiges Zentrum ist das gotische Münster, deren weltliches Gegenstück das Rathaus im Herzen der Stadt bildet. Der restliche Nachmittag ist frei – Abendessen im Hotel.

Ostersonntag, 4. April – Morgens steht das **Kunstmuseum Basel** auf dem Programm. Bei einer Führung besichtigen wir eine der bedeutendsten Gemäldesammlungen der Schweiz. Neben der weltgrößten Sammlung der Holbein-Familie sind die Schweizer Böcklin und Hodler sowie die Kunst des 19./20. Jhs. mit van Gogh, Picasso, Dalí u.v.m. vertreten.

Am Nachmittag unternehmen wir einen Ausflug ins **Markgräfler Land**. Zunächst besichtigen wir das **Rokoko-schloss Bürgeln**, dank seiner malerischen Lage, ein Wahrzeichen des Ländles.

In der alten Töpferstadt **Kandern** mit ihren verwinkelten Gassen folgen wir den Spuren August Mackes zu wichtigen Plätzen und Motiven, die für Leben und Werk des Künstlers eine Rolle spielten.

Rückfahrt nach Basel und Abendessen im Hotel.

Basel **Hotel Radisson Blu ******

Das Hotel liegt direkt im Zentrum, 200 m von der Oper und 800 m vom Marktplatz entfernt. Viele Museen können zu Fuß erreicht werden. Das Haus verfügt über Restaurant, Bar sowie Sauna und Hallenbad. 206 Zimmer mit Bad oder Dusche, WC, Föhn, Safe, TV sowie Kaffee-/Teezubereiter.

Reisepreis **€ 1.322,-**

Einzelzimmerzuschlag € 224,-
(Doppelzimmer zur Einzelnutzung)



Ostermontag, 5. April – Vormittags erleben wir bei einem geführten **Architektur-Rundgang** den **Vitra Campus**. Hier vereint ein einzigartiges Ensemble zeitgenössischer Architektur die kommerziellen Aspekte des Schweizer Möbelherstellers Vitra. Auf dem Areal stehen neben dem Museum für Möbeldesign von Frank Gehry vielbeachtete Bauten von Zaha Hadid, Tadao Ando u.a.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, um sich die Stadt anzusehen oder eines der vielen internationalen Museen zu besuchen.

Nach dem Hotelabendessen Operaufführung von Giuseppe Verdis „**La Traviata**“ im **Theater Basel**.

Dirigent: Tito Ceccherini, Inszenierung: Benedikt von Peter – Orchester: Sinfonieorchester Basel, Chor des Theater Basel – mit: Nicole Chevalier (Violetta), Arthur Espiritu (Alfredo), Noel Bouley (Giorgio Germont).

Dienstag, 6. April – Check-out und Fahrt ins Elsass. In **Murbach** lassen wir uns von der ehemaligen Abteikirche überraschen. Wenn auch nur Chor und Apsis erhalten blieben, handelt es sich um eines der großartigsten romanischen Bauwerke des Elsass.

In dem malerischen Städtchen Riquewihir nehmen wir zum Abschluss ein rustikales „Flammkuchen-Essen“ ein.

Gegen 14.30 h treten wir die Heimreise an.

Die Rückkunft in München ist gegen 20.30 h geplant.

Im Reisepreis enthalten:

- Fahrt im bequemen Fernreisebus mit 90 cm Sitzabstand
- 4 Übernachtungen/Frühstücksbuffet
- 4 Abendessen im Hotel-Restaurant
- Flammkuchenessen inkl. Getränke am Rückreisetag
- Opernkarte in Kategorie 1
- gute Konzertkarte für „Messa da Requiem“
- Stadt- und Museumsführungen laut Programm
- Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel in Basel
- sämtliche Eintrittsgelder
- Reiseleitung ab/bis München